

Indikator 4.4: Dopingkontrollen

Beschreibung: Die Durchführung und Analyse von Dopingkontrollen gehört zu den Eckpfeilern der Dopingbekämpfung und -prävention. Im "Drei-Säulen-Konzept" der schweizerischen Anti-Doping-Bestrebungen haben die Kontrollen neben der Prävention und Information sowie der Forschung einen zentralen Stellenwert.

Die Abbildungen zeigen die Zahl der Kontrollen pro Jahr (A), den Anteil der positiven an allen Kontrollen (B) und die durchschnittlichen Kosten pro Kontrolle (C).

Quelle: BASPO: Council of Europe, Database on Anti-Doping Initiatives (versch. Jahre); Informationen auf der Website www.dopinginfo.ch sowie in den Jahresberichten 2004-2006 von Dopingbekämpfung Schweiz.

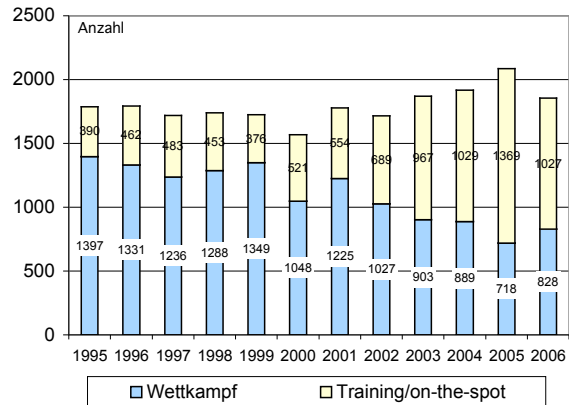
Kommentar: Seit Mitte der 1990er Jahre bis zum Jahr 2002 verharrte die Anzahl Dopingkontrollen bei rund 1'700 bis 1'800 pro Jahr. Zwischen 2002 und 2005 war – insbesondere in Zusammenhang mit der Durchführung von Kontrollen für Dritte (WADA u.a.) eine leichte Zunahme der Kontrollen zu verzeichnen, während das vergangene Jahr durch einen leichten Rückgang charakterisiert war.

Entsprechend neuer Erkenntnisse und den Empfehlungen von Europarat und WADA hat der Anteil der Trainingskontrollen auf Kosten der traditionellen Wettkampfkontrollen deutlich zugenommen. Diese vergleichsweise aufwendigen Kontrollen – die Athlet/innen müssen an ihrem Wohn- oder Trainingsort aufgesucht werden – sind zusammen mit den Fortschritten in der Analysetechnik auch verantwortlich für den in Abbildung C dokumentierten längerfristigen Anstieg der Kosten (vgl. auch A).

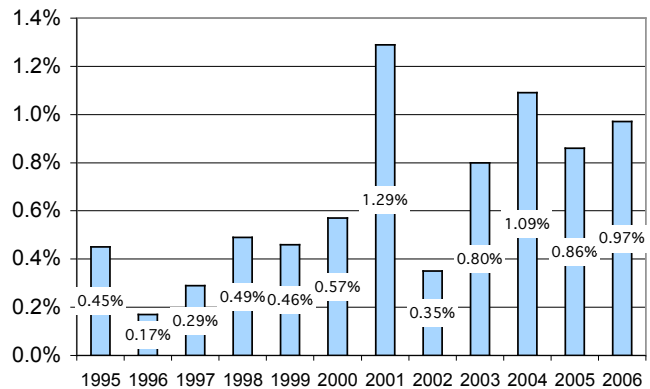
Abbildung C weist für die jüngere Zeit zwei unterschiedliche Werte aus: Im "alten Berechnungsmodell" wurden nur die Kontroll- und Laborkosten im engeren Sinne berücksichtigt, während das "neue Berechnungsmodell" auf einer Vollkostenrechnung basiert. Die Mitberücksichtigung von Fixkosten bei einer geringeren Anzahl von Kontrollen erklärt auch einen Teil des deutlichen Anstiegs der Kosten pro Kontrolle im Jahr 2006.

Der Anteil positiver Kontrollen (B) bewegt sich in jüngerer Zeit bei rund einem Prozent.

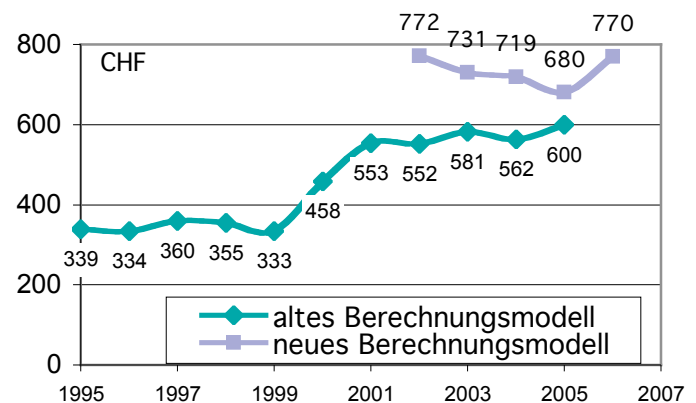
4.4A) Anzahl verschiedener Arten von Dopingkontrollen, 1995-2006



4.4B) Prozentueller Anteil der positiven an allen Kontrollen, 1995-2006



4.4C) Kosten pro Dopingkontrolle in CHF, 1995-2006



Hinweis: altes Berechnungsmodell auf der Grundlage der Kosten für die Durchführung der Kontrollen sowie der Labor- und Analysekosten; neues Berechnungsmodell: Vollkosten inkl. Overhead